

**An die Eltern
unserer Schülerinnen und Schüler**

August 2010

**ELTERNBRIEF NR. 1
Schuljahr 2010/2011**

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

zu Beginn des neuen Schuljahres gibt es einige räumliche Veränderungen in unserer Schule. Ab sofort befindet sich die neue Schulverwaltung mit dem vergrößerten Lehrerzimmer im früheren Verwaltungsbereich der Hauptschule sowie der ehemaligen Bibliothek im Erdgeschoss. Am besten erreichen Sie uns über den **Haupteingang Mitte (ehemals Haupteingang Kurpfalzschule)**.

1. Personalia

Nach einjähriger Vakanz freuen wir uns, unseren neuen 2. Konrektor,
Herrn Markus Schlegel, im Team der Schulleitung begrüßen zu dürfen.

Zum Ende des vergangenen Schuljahres verabschiedeten wir folgende Kolleginnen und Kollegen:

Frau Bettina Prokop
Frau RLA Nicole Weber

Herr Peter Lellig ist vorläufig an die Hauptschule Weisenheim am Berg abgeordnet.

In den Mutterschutz verabschieden sich:

Frau Franziska Weinheimer
Frau Tina De Maio

Als neue Lehramtsanwärterin begrüßen wir **Frau Judith Weisbrodt** (Mathematik/Musik) und **Frau Kirsten Bishoff** (Mathematik/WiSo).

Aus der Elternzeit kehren **Frau Andrea Bauer** und **Frau Melanie Kopf** an die Realschule plus zurück.

2. Unterrichtsorganisation

- **Ethik**

Aus organisatorischen Gründen wird der Ethikunterricht am Nachmittag erteilt.

Wechsel aus dem Religionsunterricht in den Ethikunterricht und umgekehrt können ebenfalls aus organisatorischen Gründen nur zum Ende des laufenden Schulhalbjahres (spätestens bis zum 30.01.2011) oder im folgenden Schuljahr beantragt werden (§40 ÜSchO).

- **WPF**

Ebenfalls aus organisatorischen Gründen wird der WPF-Unterricht teilweise am Nachmittag erteilt.

- **Förderunterricht**

Es werden in diesem Schuljahr in den Kernfächern Förderstunden am Nachmittag stattfinden. Von der Fachkraft zugewiesene Schülerinnen und Schüler sind zur Teilnahme verpflichtet.

- **Arbeitsgemeinschaften**

Wir freuen uns, in diesem Schuljahr zahlreiche Arbeitsgemeinschaften einrichten zu können. Nähere Informationen erhalten Ihre Kinder durch Aushang oder direkt von den betreuenden Lehrkräften.

- **Beurlaubungen**

Ausdrücklich hinweisen möchte ich darauf, dass gemäß der § 38,2 der Schulordnung Schüler nicht unmittelbar vor oder nach den Ferien vom Unterrichtsbesuch freigestellt werden können. Bitte beachten Sie unbedingt diese gesetzliche Regelung bei Ihrer Ferienplanung.

3. Sommerferien 2011

Offizieller erster Ferientag ist der 27.06.2011 (Montag). Wegen des Feiertags Fronleichnam am 23.06.2011 und dem üblichen beweglichen Ferientag (24.06.2011) ist der letzte Schultag mit Zeugnisausgabe **bereits Mittwoch, 22.06.2011**.

4. Vorzeitiges Unterrichtsende/Mittagspause

An manchen Unterrichtstagen kann der Unterricht vorzeitig enden, wenn regulärer Unterricht ausfällt. Bei Nachmittagsunterricht oder der Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften endet für die Schüler die 6. Stunde um 13.00 Uhr, um 13.15 Uhr beginnt dann der Nachmittagsunterricht.

Dazu ist Folgendes geregelt:

Die **Klassenstufen 5-8** können das Schulgelände bei vorzeitigem Unterrichtende oder in der Mittagspause nur mit Zustimmung der Eltern verlassen. Erteilen Sie diese Erlaubnis nicht, muss Ihr Kind bis zum Ende des regulären stundenplanmäßigen Unterrichts bzw. bis zur Abfahrt des nächsten Busses oder bis zu Beginn des Nachmittagsunterrichtes auf dem Gelände der Schule bleiben. **In diesem Fall bitten wir um Ihre schriftliche Benachrichtigung.**

Die **9. und 10. Klassenstufe** darf bei vorzeitigem Unterrichtsende bzw. während der Mittagspause das Schulgelände verlassen.

Für Schülerinnen und Schüler, die auf die Abfahrt der Busse bzw. auf den Beginn des Nachmittagsangebotes warten, steht ein Arbeitsbereich im Foyer am Eingang Mitte zur Verfügung. Haßlocher Schüler sollen unmittelbar nach Unterrichtsende ihren Heimweg antreten. Der gesetzliche Unfallversicherungsschutz ist nur für den direkten Heimweg ohne Umwege gewährleistet.

5. Epochalunterricht

Einige Fächer in der Klassenstufe 9 und 10 sind laut Studentafel nur mit **einer Stunde** pro Woche zu unterrichten. Um die Fächer Bildende Kunst und Musik pro Woche **zweistündig** planen zu können, werden diese jeweils für ein halbes Jahr epochal unterrichtet. Zum Ausgleich dafür wird das betreffende Fach im zweiten Schulhalbjahr nicht unterrichtet. Bitte beachten Sie, dass in diesem Fach die erzielte Leistungsbewertung Ihres Kindes am Ende des 1. Halbjahres dann als **Jahresnote** in das Jahreszeugnis eingeht. Damit ist diese im ersten Halbjahr erzielte Note im Jahreszeugnis **versetzungs- bzw. abschlussrelevant**.

Liste der epochal unterrichteten Fächer:

	<i>9 a</i>	<i>9 b</i>	<i>9 c</i>	<i>9 d</i>
1 Hj	Mu	Mu	BK	BK
2 Hj	BK	BK	Mu	Mu
	<i>10 a</i>	<i>10 b</i>	<i>10 c</i>	<i>10 d</i>
1 Hj	Mu	BK	BK	Mu
2 Hj	BK	Mu	Mu	BK

6. Schulsozialarbeit

Seit September 2008 ist Frau Sabrina Hirsch (Diplom-Sozialarbeiterin) für diese Arbeit ganztags eingestellt. Unterstützt wird sie dabei von Frau Ulli Mundt-Hartmann (Diplom Sozialpädagogin). Frau Mundt-Hartmann führt alljährlich in der Orientierungsstufe ein soziales Training durch. Aufgabengebiete der Schulsozialarbeit sind z.B.:

- tägliche Sprechstunde für Schüler, Eltern und Lehrer
- soziale Trainings für Schulklassen und einzelne Schüler
- Freizeitangebote
- Berufsorientierung
- Kontakte zu anderen Institutionen und Beratungsstellen

Die Schulsozialarbeit befindet sich im Raum 110 A (ehemaliges Schulleiterzimmer) und ist bis auf weiteres unter der Telefonnummer 06324/9246-16 oder 0170-5606716 zu erreichen.

Unsere Sozialarbeiterin **Frau Hirsch** wird im Laufe des 1. Halbjahres in den Mutterschutz gehen. Über ihre Vertretung informieren wir Sie zu gegebener Zeit.

7. Homepage

Auf der Schulhomepage werden u.a. auch Photographien von Schülerinnen und Schüler veröffentlicht. **Wenn Sie es nicht wünschen, dass ein Bild Ihres Kindes auf der Homepage oder in der Schülerzeitung veröffentlicht wird, sollten Sie sich formlos, schriftlich innerhalb von 14 Tagen über den/die Klassenleiter(in) an die Schule wenden.**

8. Fotoaufnahmen von Schülern – Schülersausweise

Am 26.08.2010 wollen wir – wie auch schon in den Vorjahren – Fotoaufnahmen für die Ausstellung von digitalen Schülersausweisen vornehmen lassen. Fotoaufnahmen werden nur für die 5. Klassenstufe gemacht.

Der Barcode auf diesen Schülersausweisen dient auch zur Ausleihe in unserer Schulbibliothek.

Dem Unternehmen müssen dazu die notwendigen Daten zur Verfügung gestellt werden. Mit dieser Firma arbeiten wir bereits seit einigen Jahren zusammen; datenrechtlich liegen uns keine Bedenken gegen sie vor.

Sollten Sie mit der Weitergabe der Daten und der daraus resultierenden Ausstellung des Schülersausweises nicht einverstanden sein, so bitte ich Sie, dies auf dem anhängenden Blatt zu vermerken.

9. EASI-TAG 03.09.2010

**E A S I = Erlebnis, Aktion, Spaß und Information
Gemeinsam gegen Sucht und Gewalt: Schüler, Eltern und Lehrer**

EASI ist ein Präventionskonzept des Landeskriminalamtes Rheinland- Pfalz für die Schülerinnen und Schüler der **Klassenstufe 5 und 6**. Neben dem Hannah-Arendt-Gymnasium beteiligt sich die **Realschule plus Hassloch** an diesem Projekt, das zwei Veranstaltungen vorsieht:

- **Informationsveranstaltung zu einem ausgewählten Thema für Eltern, Interessierte und Lehrer** zu diesem Thema findet in der Woche vor dem EASI-Tag statt.

- **Schülerveranstaltung** „Markt der Möglichkeiten“ - Aktionstag am **03.09.2010**, von 8.00 bis 13.00 Uhr, auf dem Gelände der **Realschule plus Haßloch**.

Ziel dieses Aktionstages ist es, den Jugendlichen Angebote zur sinnvollen Freizeitgestaltung zu präsentieren. Dadurch sollen sie frühzeitig die Möglichkeiten einer positiven Freizeitbeschäftigung kennen und nutzen lernen. Ihre Persönlichkeit soll so (weiter) gestärkt und gefestigt werden.

Zu diesem Zweck präsentieren sich Vereine und Gruppierungen aus Haßloch und der näheren Umgebung. Die Schülerinnen und Schüler erhalten wie beim Sport- und Spielfest eine „Laufkarte“ mit der sie eine bestimmte Anzahl von Angeboten der Darbietungen absolvieren müssen. Die Veranstaltung wird „nur“ den Vormittag in Anspruch nehmen.

Wir möchten Sie bitten, Ihr Kind wettergerecht auszustatten, da die Aktivitäten im Freien stattfinden werden. Sportbekleidung wird empfohlen.

10. Freiwilligen – Tag der Metropolregion „Wir schaffen das“, 18. September 2010

Am 18. September 2010 – Aktionszeit 10.00 bis 16.00 Uhr - findet in der Metropolregion Rhein-Neckar unter dem Motto „Engagement fördert Bildung“ der zweite Freiwilligentag statt. Auf der Internetseite www.wir-schaffen-was.de kann das Projekt eingesehen werden. An diesem Tag soll der Südhof, der vorrangig von der Orientierungsstufe genutzt wird, schülerfreundlicher gestaltet werden.

11. Rückblick

- **Abschlussfeiern**

Die Abschlussfeier der 10. Klassen fand am 30. Juni 2010, die der 9. Klassen des Berufsfachzweiges am 1. Juli 2010 in der alten Turnhalle statt. Im Rahmen der offiziellen Feierstunden wurden verschiedene Schülerinnen und Schüler für besondere Leistungen oder außergewöhnliches Engagement geehrt, die Abschlusszeugnisse wurden in feierlichem Rahmen überreicht. Der Schulleiter übernahm freundlicherweise die Bewirtung. Herzlichen Dank!

- **Schülerpass, Ready-steady-go, Fit for future**

Jahrgangsstufe Berufsreife- und Realschulzweig:

Auch in diesem Schuljahr steigen wir in der 8. Jahrgangsstufe mit dem Schülerpass in die schwierige und wichtige Arbeit der Berufsvorbereitung ein. Zusammen mit Schülerinnen und Schülern unserer Schule haben wir uns die Aufgabe gestellt, einen Fahrplan zur Berufsreife zu entwickeln, der sich auf unsere Region, unsere Ansprechpartner und unsere Kooperationspartner bezieht. In den ersten Wochen des Schuljahres werden alle Schüler der 8. Klassen den Schülerpass als Basis ihrer weiteren Berufsvorbereitung auszugswise oder vollständig erhalten. Ein wichtiger Baustein für die aktive Arbeit mit dem Schülerpass ist zum einen der individuell gewählte Berufscoach, zum anderen die geplante Schülerpass-Sprechstunde, bei der erfahrene Schüler der 9. bzw. 10. Klassen als Ansprechpartner zur Verfügung stehen. Der Zeitpunkt dieser Sprechstunde wird in der Berufsvorbereitungsvitrine im Eingangsbereich ausgehängt.

Im Mai 2011 werden alle Schüler der 8. Klassen am Planspiel Ready-steady-go teilnehmen. Dabei werden die Teilnehmer mit der Berufswelt in Form eines Planspiels unter Mitwirkung zahlreicher ansässiger Unternehmen und Institutionen konfrontiert.

Jahrgangsstufe Realschulzweig:

Neben den Betriebserkundungen so wie den Besuchen und Kontakten der Agentur für Arbeit werden alle Schüler der 9. Jahrgangsstufe im Realschulzweig unter dem Motto „fit for future“ in den Themenblöcken Bewerbungsmappe, Bewerbungsmappencheck, Online-Bewerbungstraining und Vorstellungsgesprächstraining geschult und gefördert. Im vergangenen Schuljahr fand ein weiteres Mal dieses Planspiel, welches die Schüler vorab für die bevorstehende Berufswahl sensibilisieren soll, gemeinsam für alle 8. Klassen des Realschulzweigs und des Berufreifezweiges statt. Im Rahmen des Projektes „Ready steady go“ erstellten alle Beteiligten mit Hilfe einer Mustermappe eine eigene Bewerbungsmappe und setzten sich mit ihren persönlichen Vorstellungen für eine berufliche Zukunft auseinander. Im darauf folgenden Planspiel simulierten die Schülerinnen und Schüler mit ihren Klassenleitern u. a. unter Mitwirkung des DGB, der IHK und der Arbeitsagentur im Blaubär konkrete Bewerbungssituationen bis hin zur Vermittlung oder auch bis zur Ablehnung einer gewünschten Lehrstelle.

12. Wandertag

Für die **neuen 5. Klassen** findet am **27.08.10** der 1. Wandertag mit ihrem Paten statt.
Für die **7. – 10. Klasse** findet der **1. Wandertag am 03.09.2010 parallel zum EASI-Aktionstag der 5. und 6. Klassen** statt.

13. Busschule

Rängeleien und Streitereien beim Ein- und Aussteigen oder Stolperstellen durch abgestellte Schulranzen – das muss nicht sein!

Unsere Schüler werden mit der Busschule des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) auf die künftige Busfahrt zur Schule (und Busfahrten überhaupt) vorbereitet. Richtiges Verhalten im Bus ist nicht angeboren, es muss erlernt und geübt werden. Deshalb erfolgt für die 5. Klassen im laufenden Schuljahr eine Schulung des Verkehrsverbundes. Der Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Ziel dieses Projektes ist, Unfälle bzw. Sachbeschädigungen im und am Bus zu vermeiden und die Kinder sicher an die Schule bzw. nach Hause zu bringen.

14. Schülerverkehr Haßloch – geänderte Zeiten

Zur Erreichung des **Hannah-Arendt-Gymasiums** und der **Realschule plus** haben Schüler aus dem Haßlocher **Gewerbegebiet Süd** morgens die Möglichkeit, mit dem Bus der **Linie 574** um 7:19 Uhr (Haltestelle Robert-Bosch-Str.) und um 7:21 Uhr ab Fabrikstraße zu fahren. Die weiteren Unterwegshalte (Badepark, Grohe, Rotkreuzhaus, Alberst-Einstein-Straße) werden zeitlich etwas später als derzeit bedient; Wehlachsiedlung 7:33 Uhr, Im Wachtelschlag 7:36 Uhr; Schulkinder des Gymnasiums und der Realschule plus sind um 7:49 Uhr an der Haltestelle Schachtelgraben.

Bei den **Heimfahrten am Nachmittag** sind Veränderungen im Schülerverkehr durch die Verlängerung der Nachmittags-Unterrichtszeiten am **Hannah-Arendt-Gymnasium** bedingt. Die **Heimfahrten** ab Haltestelle Realschule in die VG Deidesheim und nach Böhl-Iggelheim erfolgen jeweils um 16.15 Uhr mit der **Linie 574**. Die Schüler aus dem **Gewerbegebiet Süd** nutzen um 16:33 Uhr ab der Haltestelle Schachtelgraben die **Linie 513** mit Ausstieg am Badepark.

Die Fahrt ab Haltestelle Realschule um 15:00 Uhr (**Linie 574**) wird ab dem neuen Schuljahr nicht mehr über Meckenheim geführt, sondern direkt nach Böhl und Iggelheim. Die SchülerInnen aus dem Bereich der VG Deidesheim haben die Möglichkeit, um 14:57 Uhr den regulären Linienbus der **Linie 513** zu nutzen.

15. Fahrräder

Die Klassen 5 und 6 stellen ihre Fahrräder in den Fahrradkeller. Für die Klassen 7-10 stehen die Fahrradständer zur Verfügung. Das unsachgemäße Abstellen der Fahrräder auf dem umliegenden Schulgelände und der angrenzenden Wohngebiete ist verboten.

16. Termine

Ausgleichstag (Schulfest) Di., 02.11.2010

Ferientermine:

Herbstferien	Mo., 11.10.10 – Fr. 22.10.10
Weihnachtsferien	Mo., 23.12.10– Fr. 07.01.11
Osterferien	Mo., 18.04.11 – Fr. 29.04.11
Sommerferien	Mo., 27.06.11– Fr. 05.08.11

(s. Anmerkungen unter Punkt 3 des Elternbriefs!)

Bewegliche Ferientage

1. bewegl. Ferientag	Mo,	07. März. 2011	(Rosenmontag)
2. bewegl. Ferientag	Di.,	08. März 2011	(Fastnacht)
3. bewegl. Ferientag	Fr.,	03. Juni 2011	(nach Christi Himmelfahrt)
4. bewegl. Ferientag	Fr.,	24. Juni 2011	(nach Fronleichnam)

Elternabende:

Klassen 5: 31.08.2010, 19.00 Uhr
Klassen 6-10: 30.08. – 02.09. 2010
Einladungen werden Ihnen rechtzeitig zugehen.

Schwimmtage

Klassenstufen 6, 7 und 8 Mo. 23.08.2010
Klassenstufen 5, 9 und 10 Mo. 30.08.2010

Schüleraustausch:

a) Frankreich	aus Viroflay	03.05.-09.05.2011
	nach Viroflay	24.05.-30.05.2011
b) Türkei	aus Silifke	Juni 2011 (genauer Termin wird noch bekannt gegeben)
	nach Silifke	24.09.2010

Klassenfahrten:

22.08-27.08.2010	Frau Mohr, 10 d, nach Berlin
11.04.-15.04.2011	Frau Schimmer, 10.1, Bispinger Heide

Sonstiges:

Tag der offenen Tür: 02.02. 2011

Elternsprechtag: 24.02. 2011

Betriebspraktikum:

Realschulzweig: 9. Klasse: 07.02.-18.02.2011

Berufsreifezweig: 9. Klasse: 08.11.- 12.11.2010
8. Klasse: 28.03.- 08.04.2011

Ich wünsche uns allen ein erfolgreiches Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

Anette Weber
(Schulleiterin)

Bitte bis zum 23.08.2010 über den Klassenleiter zurückgeben

Name des Schülers: Klasse:

1. Kenntnisnahme

Das Schreiben der Schule vom August 2010 (vorzeitiges Unterrichtsende, AGs, Fotoaufnahme, Hausaufgabenbetreuung, Epochalunterricht) haben wir zur Kenntnis genommen.

2. Vorzeitiges Unterrichtsende:

Für die Klassenstufen 5 – 8 (Zutreffendes bitte ankreuzen)

- a.) Ich erlaube meinem Kind in der Mittagspause, bzw. bei vorzeitigem Unterrichtsende das Schulgelände zu verlassen.
- b.) Ich erlaube meinem Kind **nicht** in der Mittagspause, bzw. bei vorzeitigem Unterrichtsende das Schulgelände zu verlassen.

3. Bemerkungen:

.....
Ort, Datum

.....
Erziehungsberechtigter